

Niederschrift

15/2013-18

über die 15. öffentliche Sitzung der **Gemeindevertretung Rickling**
am Mittwoch, den 03. August 2016, 20.00 Uhr,
in Rickling im Kirchengemeindehaus, Eichbalken 2 c

öffentlicher Sitzungsteil

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 20.05 Uhr

Ende der Sitzung: 23.00 Uhr

I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

Bm Christian Thomann (Vorsitzender)

GV Dirk Möller

GV Manfred Czub

GV Michael Plath

GV Jürgen Hopp

GVin Monika Prehn

GV Rainer Hoop

GVin Cornelia Schiring

GV Egon Jacobs

GV Morten Schmidt

GV Carl-Heinz Jantzen

GVin Andrea Wagner-Schöttke

GV Keno Jantzen

GVin Ute Steinau

GV Manfred Jensen

GV Birger Taeger

GVin Cristina Kutzke

GV Alfred Timm

2. Es fehlten entschuldigt:

3. Es fehlten unentschuldigt:

4. Gäste

Vom Seniorenbeirat: Margot Santen, Renate Schümann und Manfred Zwingmann

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

Amtsangestellter Jochen Möller

Dieser zugleich als Protokollführer

II. Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung am 28.06.2016
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde – 1. Teil
6. Umbesetzung von Ausschüssen
7. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen 2014
8. Beschluss der Jahresrechnung 2014
9. Bericht über erhaltene Zuwendungen in den Haushaltsjahren 2014 und 2015
10. Aufnahme eines Kommunaldarlehens im Rahmen der Kreditermächtigung für das HH-Jahr 2016
11. Entwicklung der Alten Schule zu einem Sozialbildungs- und Kulturhaus
 - a. Beauftragung eines Planungsbüros für die Erstellung einer Konzeption und Machbarkeitsstudie
 - b. Beauftragung eines Architektenbüros für den erforderlichen Umbau des Gebäudes
12. Erstellung eines integrierten Quartierskonzeptes für den Aufbau einer Nahwärmeversorgung im Bereich Eichbalken/Krähenberg und angrenzenden Liegenschaften
- Beauftragung eines Planungsbüros
13. 17. Änderung des F-Planes für den Bereich südlich Fehrenböteler Dorfstraße, östlich und nördlich Wahlstedter Weg
14. Bericht über die Verhandlungen mit der VR-Bank eG über den Erhalt der Bankfiliale und ggfs. Beschluss über die Anmietung der Geschäftsräume
15. Einwohnerfragestunde – 2. Teil
16. Bekanntgaben, Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

17. Grundstücksangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil

18. Bekanntgabe im nichtöffentlichen Teil gefasster Beschlüsse

III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

BM Thomann eröffnete die Sitzung um 20.05 Uhr und begrüßte die erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer und den Vertreter der Presse. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

TOP 2 – Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beratungsinhalt:

Zur Wahrung datenschutzrechtlicher Interessen beantragte BM Thomann den TOP 17 in einem nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu beraten.

Beschluss:

Bearb. durch:

Der TOP 17 wird in einem nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten.

LVB z.A.

Abstimmungsergebnis: dafür: 18 dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 3 – Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung am 28.06.2016

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Niederschrift über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung am 28.06.2016 wird genehmigt.

LVB z.A.

Abstimmungsergebnis: dafür: 13 dagegen: - Enthaltungen: 5

TOP 4 – Bericht des Bürgermeisters

Beratungsinhalt:

Der Bericht des Bürgermeisters ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

TOP 5 – Einwohnerfragestunde – 1. Teil

Beratungsinhalt:

Frau Renate Schümann berichtete, dass im Zuge der Pflasterarbeiten im Lerchenweg die Oberfläche noch nicht abgerüttelt und teilweise nicht verfügt wurde. Bgm. Thomann sagte eine Prüfung der Angelegenheit bei der nächsten Baubesprechung zu.

Bearb.durch:

FB II

TOP 6 – Umbesetzung von Ausschüssen

Beratungsinhalt:

BM Thomann teilte mit, dass die Umbesetzung in den Ausschüssen wegen des Ausscheidens von Bürger Hans-Christian Westphal und Bürger Uwe Helm vorgenommen werden muss und nur Vertreterinnen und Vertreter der CDU-Fraktion hiervon betroffen sind. Über die Umbesetzung wurde nach Erläuterung durch GV Keno Jantzen anhand der von der CDU-Fraktion eingereichten Aufstellung en bloc abgestimmt.

Beschluss:

Der nachfolgenden Umbesetzung innerhalb der Ausschüsse wird zugestimmt:

Bearb. durch:

LVB

Kinder-, Jugend- und Sportausschuss:

2. stellv. bürgerliches Mitglied:

Bürger Stefan Dose für Bürger Hans-Christian Westphal

Kultur- und Sozialausschuss:

Ständiges Mitglied:

Bürger Wolfgang Rohwer für Bürger Hans-Christian Westphal

Gemeindeentwicklungs- und Wirtschaftsförderungsausschuss:

Ständiges Mitglied:

Bürger Stefan Dose für Bürger Hans-Christian Westphal

1. stellvertretendes bürgerliches Mitglied:

Bürger Karl-Wilhelm Ort für Bürger Stefan Dose

2. stellvertretendes bürgerliches Mitglied:

Bürger Wolfgang Rohwer für Bürger Uwe Helm

Landwesen- und Umweltausschuss:

3. stellvertretendes bürgerliches Mitglied:

Bürger Harry Bälder für Bürger Hans-Christian Westphal

Abstimmungsergebnis:

dafür: 18

dagegen: -

Enthaltungen: -

TOP 7 – Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen 2014

Beratungsinhalt:

Amtsangestellter Möller teilte mit, dass es versehentlich versäumt wurde, über die im Haushaltsjahr 2014 entstandenen Haushaltsüberschreitungen abschließend in der Gemeindevertretung zu entscheiden. Er erläuterte die wesentlichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, die insbesondere bei den Schulkostenbeiträgen, den Personalkosten für die Gemeindearbeiter und den Bau von zusätzlichen Abwasserhausanschlüssen aufgetreten sind.

Beschluss:

Die im Haushaltsjahr 2014 entstandenen unabweisbaren über- und außerplanmäßigen Ausgaben mit einem Gesamtbetrag von 107.565,77 € werden genehmigt.

Bearb. durch:
FB II Amtskasse

Abstimmungsergebnis: dafür: 17 dagegen: 1 Enthaltungen: -

TOP 8 – Beschluss der Jahresrechnung 2014

Beratungsinhalt:

BM Thomann verwies auf die Niederschrift über die Vorprüfung der Haushaltsrechnung 2014, die bereits am 05.05.2015 von GV Egon Jacobs, GV'in Cristina Kutzke und GV Dirk Möller durchgeführt wurde. Es gab eine kleinere Beanstandung wegen einer unvollständigen Rechnungsstellung von einer ortsansässigen Firma.

Beschluss:

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 wird in der vorgelegten Form beschlossen.

Bearb. durch:
FB II Amtskasse

Abstimmungsergebnis: dafür: 18 dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 9 – Bericht über erhaltene Zuwendungen in den Haushaltsjahren 2014 und 2015

Beratungsinhalt:

BM Thomann verwies auf die mit der Einladung übersandten Beschlussvorlage und Zuwendungsübersichten über die von Privatpersonen in den Jahren 2014 und 2015 geleisteten Spenden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Annahme der aufgeführten Spenden für die Jahre 2014 und 2015 gemäß § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung zu.

Bearb. durch:
FB II, Hr.
Villwock

Abstimmungsergebnis: dafür: 18 dagegen: - Enthaltungen: -

TOP 10 – Aufnahme eines Kommunaldarlehens im Jahren der Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2016

Beratungsinhalt:

Amtsangestellter Möller teilte mit, dass im Rahmen der Kreditermächtigung für das Haushaltsjahr 2016 nach den bisher durchgeführten Investitionsmaßnahmen und hier insbesondere den Grunderwerb für das Bauerwartungsland ein erster Teilbetrag in Höhe von 500.000,-- € zur Teilfinanzierung der Maßnahmen aufgenommen werden muss. Anhand einer Vorlage erläuterte er die vorliegenden Kreditangebote, die von vier Bankinstituten zum heutigen Abgabetermin abgegeben wurden.

Nach einer kurzen Aussprache bestand Einvernehmen, eine Zinsbindungsfrist von 10 Jahren zu vereinbaren.

Beschluss:

Das Kommunaldarlehen über 500.000,-- € ist als Annuitätendarlehen mit einem anfänglichen Tilgungssatz von 2 % und einer Zinsbindungsfrist von 10 Jahren bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein zu einem Zinssatz von 0,455 % aufzunehmen.

Bearb. durch:
FB II Hr. Möller

Abstimmungsergebnis: dafür: 17 dagegen: - Enthaltungen: 1

TOP 11 – Entwicklung der Alten Schule zu einem Sozialbildungs- und Kulturhaus a. Beauftragung eines Planungsbüros für die Erstellung einer Konzeption und Machbarkeitsstudie

Beratungsinhalt:

BM Thomann verwies auf die Beratungen im Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Wirtschaftsförderung am 19.07.2016, in dem die Auswahl der Planungsbüros für die Erstellung der Machbarkeitsstudie und die Architektenleistungen vorgenommen wurde. Ein weiterer Aussprachebedarf ergab sich nicht.

Beschluss:

Mit der Erstellung der Konzeption und Machbarkeitsstudie wird Frau Eva Müller-Meernach, 24259 Westensee, mit einem Honorarangebotspreis von brutto 21.259,35 € beauftragt.

Bearb. durch:
FB II Hr. Möller

Abstimmungsergebnis: dafür: 16 dagegen: 1 Enthaltungen: 1

**TOP 11 – Entwicklung der Alten Schule zu einem Sozialbildungs- und Kulturhaus
b. Beauftragung eines Architektenbüros für den erforderlichen Umbau des Gebäudes**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Architekturbüro Willem Hain, Neumünster, mit den Architektenleistungen (Leistungsphasen 1 – 4 HAOI) für den Umbau des alten Schulgebäudes zu beauftragen.

Bearb. durch:
FB II, Hr. Möller

Abstimmungsergebnis: dafür: 17 dagegen: 1 Enthaltungen: -

TOP 12 – Erstellung eines integrierten Quartierskonzeptes für den Aufbau einer Nahwärmeversorgung im Bereich Eichbalken/Krähenberg und angrenzenden Liegenschaften – Beauftragung eines Planungsbüros

Beratungsinhalt:

BM Thomann erläuterte, dass der Förderbescheid des Landes für die Erstellung eines integrierten Quartierskonzeptes Ende Juli mit einer Fördersumme von 6.080,-- € eingegangen ist und nunmehr die Auswahl des Planungsbüros von der Gemeinde vorgenommen werden kann. Die kalkulierten Gesamtkosten für das Konzept liegen bei 30.400,-- €, sodass nach Abzug der Förderbeträge der KW-Bank und des Landes für die Gemeinde ein Anteil von 4.560,-- € verbleibt. Es wurden 3 von der Energieagentur des Landes empfohlene Planungsbüros von der Verwaltung zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die Frist für die Abgabe dieser Angebote endete am 29.07.2016.

Nach Durchsicht und Prüfung der umfangreichen Angebotsunterlagen empfahl er eine Auftragsvergabe an die Arbeitsgemeinschaft ZEBAU / Averdung Ingenieurgesellschaft, Hamburg, die aufgrund der eingereichten Mitarbeiterprofile und der niedrigsten Kostensätze auf ihn den positivsten Eindruck gemacht haben. In der anschließenden Aussprache wurde von GV Rainer Hoop bemängelt, dass sich kein Fachausschuss mit der Angelegenheit befasst hat und er sich daher nicht in der Lage sieht, zum jetzigen Zeitpunkt einer Auftragsvergabe zuzustimmen.

BM Thomann teilte dazu mit, dass bei einer Vertagung der Entscheidung der von den Zuschussgeber vorgesehene Terminplan für die Erstellung des Konzeptes nicht mehr eingehalten werden kann und nicht klar ist, ob eine Terminüberschreitung förderschädlich ist.

Nach einer längeren Diskussion wurde mehrheitlich dafür gestimmt, dass über die Auswahl des Planungsbüros in einer Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung und Wirtschaftsförderung beraten werden soll. Den Ausschussmitgliedern werden die Angebotsunterlagen in den nächsten Tagen in Kopie zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Wirtschaftsförderung wird ermächtigt, den Planungsauftrag für die Erstellung des Quartierskonzeptes nach erfolgter Angebotsprüfung zu vergeben.

Bearb. durch:
FB II Hr. Möller

Abstimmungsergebnis: dafür: 16 dagegen: - Enthaltungen: 2

TOP 13 – 17. Änderung des F-Planes für den Bereich südlich Fehrenböteler Dorfstraße, östlich und nördlich Wahlstedter Weg

Beratungsinhalt:

BM Thomann begrüßte zu diesem TOP Frau Jendry vom Kreisplanungsamt, die den Anwesenden anhand einer Tischvorlage die Kurzbegründung zur F-Planänderung und den Stand des bisherigen Planungsverfahrens erläuterte. Mit dem jetzigen Stand der Planung wird den Forderungen der Landesplanung nachgekommen. Danach wurde über die Verwaltung eine Bedarfsermittlung für Gewerbeflächen in der Gemeinde Rickling für den örtlichen Bedarf durchgeführt und hierbei ein Flächenbedarf von ca. 4 bis 5 Hektar nachgewiesen. Die jetzige Erweiterungsfläche, die insbesondere der beabsichtigten Betriebserweiterung der Firma Timm Landtechnik dient, liegt bei ca. 2,2 Hektar.

Auf Nachfrage von GV Morten Schmidt und GV Rainer Hoop zum Thema „Lärmimmissionen“ teilte Frau Jendry mit, dass diese im Rahmen des weiteren Aufstellungsverfahrens für die F-Planänderung näher beleuchtet werden müssen. Aufgrund der günstigen Randlage des Gebietes sieht sie hier jedoch keine größeren Schwierigkeiten auf die Gemeinde zukommen.

Beschluss:

Der Vorentwurf für die 17. F-Planänderung für das Gebiet im südlichen Rand von Fehrenbötel, südlich Fehrenböteler Dorfstraße, östlich und nördlich Wahlstedter Weg, mit dem geänderten Plangebiet (Flurstücke 16 (Teilfläche) 17/3, 17/11 und 17/19 Flur 7, Gemarkung Fehrenbötel) und die Begründung werden gebilligt.

Bearb. durch:
FB II, Fr.Ries

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertretung: 18
Davon anwesend: 17
Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war GV Alfred Timm von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Er nahm an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

TOP 14 – Bericht über die Verhandlungen mit der VR-Bank eG über den Erhalt der Bankfiliale und ggfs. Beschluss über die Anmietung der Geschäftsräume

Beratungsinhalt:

GV Manfred Czub berichtete über die Verhandlungen mit dem Vorstand der VR-Bank, die er zusammen mit BM Thomann in mehreren Gesprächen geführt hat und gab nochmals die Verhandlungsergebnisse, die er bereits in der Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung und Wirtschaftsförderung am 19.07.2016 erläutert hatte, bekannt. Die bisherigen Räumlichkeiten der Filiale wurden der Gemeinde nunmehr zu einem Mietpreis von unter 3,-- € zuzüglich Nebenkosten für einen Zeitraum von 4 Jahren angeboten. In diesem Fall würde der

Geldautomat an der Stelle erhalten bleiben, was für ihn zur Aufrechterhaltung der Bargeldversorgung in der Gemeinde von höchster Wichtigkeit ist.

BM Thomann ergänzte, dass ein solcher Mietvertrag im Rahmen der Hauptsatzung von ihm bereits hätte abgeschlossen werden können, er aber die Gemeindevertretung in die Entscheidungsfindung mit einbeziehen will.

GV Keno Jantzen von der CDU-Fraktion sprach sich gegen eine Anmietung der Räumlichkeiten aus und verwies auf andere Räumlichkeiten, wie z. B. das Dörpshus Fehrenbötel oder noch freie Räume im Bereich der Grundschule, die auch durch die Volkshochschule genutzt werden könnten.

GVin Andrea Wagner-Schöttke gab erneut zu Bedenken, dass aufgrund der finanziellen Situation der Gemeinde keine weiteren laufenden Kosten ohne Gegenfinanzierung entstehen dürfen. Sie plädierte dafür, dass die Volkshochschule den Mietvertrag für die Räumlichkeiten selbst abschließt und bei den Altgemeinden des Amtes Rickling dafür höhere Zuschussbeträge eingeworben werden. Die bisherigen Pro-Kopfbeiträge von 65 Cent werden von den Gemeinden schon seit rund 20 Jahren in unveränderter Höhe gezahlt.

GV Czub wies nochmals darauf hin, dass bei einer anderweitigen Vermietung der Räumlichkeiten an Privatpersonen die Bargeldversorgung im Ort gefährdet ist, da ein Alternativstandort für einen Geldautomaten derzeit nicht in Sicht ist.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, Gespräche mit der Volkshochschule über eine eigene Anmietung der Räumlichkeiten zu führen und zur Finanzierung höhere Zuschussbeträge der Altgemeinden des Amtes Rickling einzuwerben.

Nach Abschluss der Gespräche ist der Finanzausschuss in die Entscheidungsfindung einzubinden.

Bearb. durch:

Bgm. Thomann

Abstimmungsergebnis: dafür: **16** dagegen: **1** Enthaltungen: **1**

TOP 15 – Einwohnerfragestunde – 2. Teil

Beratungsinhalt:

Die Seniorenbeiratsvorsitzende Margot Santen fragte nach dem Sachstand zur Beschaffung der Bänke und Fitnessgeräte für Erwachsene, woraufhin BM Thomann erklärte, dass nach Vorlage der Finanzierungszusagen der VR-Bank eG hierüber nun in Kürze entschieden werden kann.

TOP 16 – Bekanntgaben, Verschiedenes

Beratungsinhalt:

Es ergaben sich keine Wortmeldungen.

An dieser Stelle der Sitzung wurde die Öffentlichkeit und um 22.30 Uhr ausgeschlossen. Der Inhalt der nichtöffentlichen Beratungen zum TOP 17 sind dem nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zu entnehmen.

TOP 18 – Bekanntgabe im nichtöffentlichen Teil gefasster Beschlüsse

Beratungsinhalt:

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit um 22.55 Uhr gab BM Thomann bekannt, dass er über den Stand der Verhandlungen zur verkehrlichen Erschließung des neuen B-Plangebietes berichtete und einer Bauvoranfrage wegen Umbau einer ehemaligen Kegelbahn mit kleinen Wohneinheiten in Flüchtlingsunterkünfte im Ortsteil Fehrenbötzel mit einer Beschränkung auf eine eingeschossige Bauweise zugestimmt wurde.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss BM Thomann die Sitzung um 23.00 Uhr.

g.g.u.

Vorsitzender

Protokollführer